

an Ländern für die kräftige Mitwirkung zur Erreichung des großen Zweckes, erhoben aber auch Preussen wieder zu seiner vorigen Größe. Denn obschon der König nebst Neustadt-Preussen einen Theil von Sud-Preussen an das wieder hergestellte Königreich Pohlen, und ewige Besitzungen in Deutschland an andere Fürsten abtrat, so erhielt er doch nebst Danzig und Thorn einen beträchtlichen Theil von Sud-Preussen, welchen er den Namen des Großherzogthums Posen belegte, erhielt a) auch durch Eintausch den schwedischen Antheil des Herzogthums Pommern sammt der Insel Rügen gegen Abtretung des von Hannover erhaltenen Theils des Herzogthums Lauenburg an Dänemark und gegen Bezahlung einer Summe Geldes, einen großen Theil des Königreichs Sachsen nebst der Niederlausitz und einem Theile der Oberlausitz, die Herzogthümer Westphalen und Berg, und mehrere Fürstenthümer, Grafschaften und Herrschaften in Westphalen, das Herzogthum Jülich und andere Besitzungen am linken Rheinufer mit den wichtigen Städten Köln, Trier, Koblenz, Aachen u. a. m.

II. Die freye Stadt Crakau.

- Diese Stadt soll im Jahre 700 von einem Pohlischen oder Bohmischen Fürsten, Namens Krakus, erbauet worden seyn; doch dieses ist ungewiß; gewißer aber ist es, daß diese Stadt bereits am Ende des zehnten Jahrhunderts eine ansehnliche Stadt war, und im Jahre 1000 dort ein Bisthum gestiftet, auch im vierzehnten Jahrhunderte unter dem Könige
- 1343 Casimir h) der Grund zu einer Universität gelegt wurde, welche
- 1403 aber erst unter seinem Nachfolger Wladislaw Jagello und seiner Gemahlinn Hedwig zu Stande gebracht worden ist. Auch war Crakau bis auf Sigismund III. die Residenz der Pohlischen Könige c), blieb aber auch später noch die Krönungsstadt derselben. Die Stadt ist öfters a) gebrannt, hat auch durch die
- 1707 Pest viele Einwohner verloren; sie wurde überdieß von den Schweden zweymahl erobert, und später von den Russen mit
- 1768 Sturm eingenommen. Der Handel der Stadt war in den ältern Zeiten sehr blühend; gerieth aber in Abnahme, als die Residenz der Könige nach Warschau verlegt wurde; doch war derselbe
- 1795 auch später nicht unbedeutend. Bey der letzten Pohlischen Theilung